

02.06.2015 – Nr. 30

### **Pirelli im ADAC GT Masters: Top-Performance bei extremen Bedingungen**

- Pirelli Reifen werden im ADAC GT Masters und ADAC Formel 4 stark gefordert
- Rennwochenenden erfordern perfekte logistische Planung für Pirelli
- Mehr als 1.100 Reifen pro Wochenende bei ADAC GT Masters und ADAC Formel 4

München. Bei der Premiere von Pirelli als neuem Exklusivreifenpartner des ADAC GT Masters und der neuen ADAC Formel 4 in etropolis Motorsport Arena Oschersleben lief alles wie am Schnürchen. Vom 5. bis 7. Juni startet nun auf dem Red Bull Ring in Österreich das zweite Rennwochenende und sorgte mit dem schnellen Streckenlayout und zu erwartenden sommerlichen Temperaturen für neue Herausforderungen. Für Pirelli bedeutet das wieder eine perfekte logistische Planung.

Der Premiumreifenhersteller liefert insgesamt rund 500 Reifen aus seiner Produktfamilie P Zero zu jedem Rennen, die Reifendimensionen reichen von 305/660-18 bis zu 325/705-19. Sie werden in den Motorsport-Werken in Rumänien und der Türkei produziert und per LKW zu den jeweiligen Rennstrecken transportiert. Jeder Supersportwagen erhält bei einer Veranstaltung laut dem Reglement drei neue Sätze profilose Slicks, die Anzahl der Regenreifen ist nicht begrenzt.

An jedem Rennwochenende sind zehn Pirelli-Mechaniker für die Montage und vier Mitarbeiter für das Engineering an der Strecke vor Ort. Die Mitarbeiter stehen den Teams auch vor und nach den Rennen zur Seite, bei Tests und zur technischen Beratung.

Für Pirelli bringen die Rennen eine Vielzahl von Erkenntnissen, die nicht zuletzt in die Entwicklung neuer Straßen-Reifen einfließen. „Während eines Rennwochenendes betrachten und analysieren wir viele Parameter und Faktoren. Dazu gehören das Erscheinungsbild der Reifen, das Feedback von Fahrern und Ingenieuren, die Einsatzbedingungen sowie Verschleiß-, Druck- und Temperatur-Daten“, sagt Michael Blaufuss, Leiter Motorsport bei Pirelli Deutschland. Diese Informationen ermöglichen dem Reifenhersteller tiefe Einblicke in das Verhalten der Reifen unter extremen Einsatzbedingungen. Insbesondere weil beim ADAC GT Masters die Pirelli-Reifen von Supersportwagen von acht verschiedenen Marken genutzt werden, die sich in Konstruktion und Fahrdynamik deutlich voneinander unterscheiden.

„Auf diese Weise werden die Produkte ständig beobachtet und analysiert, um jedes Detail zu verstehen. Das ist die Basis für die Entwickler, um die Konstruktion, das Profil und die Mischung der Reifen weiterzuentwickeln und zu optimieren“, erklärt Anna Playford, Trackside Engineer bei Pirelli. Nach dem Rennen ist die Karriere der Reifen übrigens beendet: Sie werden umweltgerecht recycelt.

Dieses Schicksal teilen sie mit den etwa 650 Pneu, die Pirelli an jedem Rennwochenende für die ADAC Formel 4 liefert. Hier nutzen alle Teams ein einheitliches Rennfahrzeug von Tatuus aus Italien mit identischer Aufhängung. Die Vorderreifen haben eine Dimension von 200/540-13, die Hinterreifen 250/575-13.

„Allerdings nutzt jedes Team eine andere Fahrwerksabstimmung, was wiederum unterschiedliche Auswirkungen auf die Performance der Reifen hat,“ sagt Blaufuss. Laut dem Reglement der ADAC Formel 4 erhält jedes Team pro Rennwochenende sechs neue Slick-Reifen und maximal zwei Satz Regenreifen.

Wie beim ADAC GT Masters ist auch der Einsatz in der ADAC Formel 4 ein Härte-test für die Qualität der Reifen, der natürlich auch den Serienreifen zu Gute kommt. „Wir nutzen den

## MEDIA INFORMATION

Motorsport als Inputgeber und Testfeld, um neue Materialien, Prozesse und Reifen-Designs zu entwickeln und deren Leistung unter härtesten Bedingungen zu prüfen. Sämtliche Einsätze münden in eine verbesserte Laufleistung und eine lang anhaltende Top-Performance der Reifen“, umreißt Blaufuss die strategische Ausrichtung des Engagements von Pirelli im Motorsport.

### Tickets inklusive Fahrerlager ab 20 Euro

Fans, die das ADAC GT Masters live an der Rennstrecke erleben wollen, erhalten Karten im Vorverkauf bereits ab 20 Euro inklusive Zugang zum Fahrerlager. ADAC Mitglieder profitieren beim Ticketkauf über das ADAC Vorteilsprogramm. Erhältlich sind die Tickets online unter [www.adac.de/gt-masters](http://www.adac.de/gt-masters), in allen ADAC Geschäftsstellen, unter [www.eventim.de](http://www.eventim.de) oder in einer von europaweit mehr als 20.000 Vorverkaufsstellen von Eventim.

Das ADAC GT Masters geht in der Saison 2015 in Deutschland, Österreich, Belgien und den Niederlanden bei acht Veranstaltungen mit 16 Rennen an den Start. Auch 2015 ist das ADAC GT Masters wieder live im TV zu sehen. In Deutschland, Österreich und der Schweiz überträgt der neue Live-TV-Exklusivpartner SPORT1 alle 16 Rennen des ADAC GT Masters in voller Länge live. Die Übertragung beginnt an den Rennwochenenden in der Regel um 13 Uhr.

### Termine und Veranstaltungsorte ADAC GT Masters 2015:

24.04. – 26.04.2015	etropolis Motorsport Arena Oschersleben
05.06. – 07.06.2015	Red Bull Ring (A)
19.06. – 21.06.2015	Circuit Spa-Francorchamps (B)
03.07. – 05.07.2015	Lausitzring
14.08. – 16.08.2015	Nürburgring
28.08. – 30.08.2015	Sachsenring
18.09. – 20.09.2015	Circuit Park Zandvoort (NL)
02.10. – 04.10.2015	Hockenheimring Baden-Württemberg

Weitere Informationen unter [www.adac.de/gt-masters](http://www.adac.de/gt-masters)

### Pressekontakt

#### ADAC GT Masters

Oliver Runschke

Mobil: +49 (0) 176 222 18308, E-Mail: [oliver.runschke@mac.com](mailto:oliver.runschke@mac.com)

#### ADAC e.V.

Kay-Oliver Langendorff, Leiter Motorsport- und Klassik-Kommunikation

Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, Mobil: +49 (0) 171 555 5936, E-Mail: [kay.langendorff@adac.de](mailto:kay.langendorff@adac.de)

[www.adac.de/gt-masters](http://www.adac.de/gt-masters)

[www.adac.de/motorsport](http://www.adac.de/motorsport)